

- 29) **Katolicko Pastirsko Bogoslovje.** Napisao Dr. Martin Štiglic Jav. red. profesor na kr. sveučilištu Franje Josipa I. u Zagrebu 1886. 2 Svez. v. 8^o. 1. svezak 520 str.; 2. svezak 472 str. ciena 6 for. 30 nov.

Katholische Pastoral-Theologie. Verfasset von Dr. Martin Stiglic, ö. o. Professor derselben an der königlichen Universität zu Agram. 1886. 2 B. Gr. 8^o. 1. B. 520 S. 2. B. 472 S. Preis 6 fl. 30 fr.

Wir fühlen uns genöthigt, diesem vortrefflichen Werke das beste Lob zu spenden mit der vollkommensten Ueberzeugung, daß sowohl die angehenden als die bereits thätigen Seelsorger einen großen Schatz der praktischen seelsorglichen Wissenschaft darin finden werden.

Man kann allerdings auch auf dieses Werk die Worte beziehen: nihil perfecti sub sole — da es rein unmöglich ist, daß der Menscheng Geist etwas so Vollendetes schaffe, dem von keiner Seite und in keinem Punkte widersprochen werden könnte. Die wenigen und geringen Mängel jedoch, welche die scharfe Kritik bereits hervorgehoben hatte, sind keinesfalls als Tadel des schönen Werkes zu betrachten, sondern vielmehr als Wünsche für dessen größere Vollkommenheit. Es leuchtet überall hervor die große Erudition, namentlich in der meisterhaften Verwertung der in das Fach einschlagenden Literatur, die Gründlichkeit und Klarheit sowohl was die Erörterung der einzelnen Fragen als auch die Ausdrucksweise betrifft.

Die tiefste Ueberzeugung, gepaart mit der innigsten Liebe zu dem so wichtigen Gegenstand, durchweht das ganze Werk und muß auch den Leser und den Studierenden mit Liebe und Ehrfurcht vor dem heiligen Priesteramte erfüllen. Wenn der hochw. Herr Verfasser diesen Zweck erreicht sieht, so glauben wir, daß er keines größeren Lobes und Lohnes bedarf. Gott der Allmächtige segne ihm die Mühe mit bestem Erfolg!

Agram.

Katechet Dr. Ferdinand Frankl.

- 30) **Katholischer Katechismus für die Diocese Trier.** 1888. (XVI. 125 u. 34 S.) Pr. ungeb. 22 Pf. — 13 fr.

Der vorliegende Katechismus ist die für die Diöcesen Köln, Münster und Trier gemeinsam bearbeitete Ausgabe des „Deharbe.“) Dadurch ist das Gute erreicht, daß die Kinder beim Verziehen in eine andere Diöcese in Kirche und Schule das gleiche Religions-Handbuch wieder finden. Der K. enthält im Ganzen in den drei Hauptstücken (251 + 213 + 278 =) 742 Fragen; davon sind 259 mit * (= Stern) bezeichnet und bleiben somit 483 Fragen für die untern oder mittleren Classen bestimmt, so daß bei zwei wöchentlichen Stunden jedesmal in zwei Jahren der ganze Stoff ohne zu arge Belastung der Kinder durchgenommen werden kann. Die Fragen sind deutlich und bestimmt, die Antworten kurz gefaßt und bei aller dogmatischen Genauigkeit leicht verständlich.

Der „Religionslehre“ vorausgeschickt sind „Gebete und Lehrstücke“, nebst einer „Beichtandacht für Kinder“, für welche man die einheitliche Fassung nicht gewählt hat. In der vorliegenden Trierer Ausgabe scheint der Schluß der Reueformel mit seinen vier Objectiven („weil ich dich das höchste, schönste, beste und deiner selbst wegen aller Liebe würdigste Gut damit beleidigt habe“) gar zu schwerfällig.

) Vgl. An.-Schr. 1887. IV. S. 1014.